

Niederschrift

über die Sitzung des

Ausschusses für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz (03. Sitzung der XI. Wahlperiode)

am **Montag, 27.04.2026**

im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses

Beginn der Sitzung: 15:02 Uhr

Ende der Sitzung: 17:23 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzende, Kreisbeigeordnete, Dezernenten, Büroleiterin, Schriftführer

Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland, Vorsitzende
Kreisbeigeordneter Andreas Strüder
Kreisbeigeordneter Klaus Ortseifen
Kreisinspektor Leon Leienthal, Schriftführer

2. Mitglieder des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz bzw. deren Stellvertreter/innen

Annette Aller, Maxsain
Susanne Görg, Montabaur (bis 16:35 Uhr)
Theresia Pröbstl-Strödter, Herschbach/Oww.
Matthias Müller, Waldmühlen
Andreas Erdmann, Höhr-Grenzhausen (bis 16:35 Uhr)
Marco Dörner, Hachenburg (bis 16:35 Uhr)
Melanie Leicher, Horressen (bis 16:35 Uhr)
Volker Lopp, Montabaur
Anton Adomeit, Breitenau – 2. Stellvertreter (bis 16:35 Uhr)

3. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

Keine.

4. Sonstige Teilnehmer/innen

Achim Gläser, Leiter der Abteilung 1 „Schulen und Immobilien“
Christian Boll, Leiter des Referates 11 „Technisches Gebäudemanagement“
Thorsten Kaiser, Mitarbeiter im Referat 11 „Technisches Gebäudemanagement“
Roman Kämpf, Mitarbeiter im Referat 11 „Technisches Gebäudemanagement“ (zu TOP 6)
Finn Niemeyer, bauleitender Architekt der Puppendahl Architektur GmbH (zu TOP 6)
Simon Takes, Energiemanager
Olaf Glasner, Leiter des Referates 70 „Klima, Natur und Wasser“
Christoph Brabender, Klimaschutzmanager
Christiane Graf, Klimaanpassungsmanagerin
Lena Wagner, Sitzungsdienst/Pressestelle

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende, Erste Kreisbeigeordnete Wieland, fest, dass zur Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz mit Schreiben vom 17.04.2026 form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 21.04.2026 in der Westerwälder Zeitung.

Auf die entsprechende Frage der Vorsitzenden hin, werden keine Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung beantragt.

Es wurde eine Ergänzungsvorlage zum Tagesordnungspunkt 3 „Sonderinvestitionsprogramm des Bundes; Verteilung und Nutzung der Mittel“ ausgelegt.

Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz am 27.04.2026

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|------------------------------------|
| 1. | Sachstand zu den Maßnahmen im Rahmen des KIPKI-Programms | 0320/XI |
| 2. | Aktuelle Baumaßnahmen des Westerwaldkreises | 0321/XI |
| 3. | Sonderinvestitionsprogramm des Bundes; Verteilung und Nutzung der Mittel | 0322/XI
0322/XI/1 |
| 4. | Sachstandsbericht des Projekts Klimaanpassung | |
| 5. | Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine | |
| 6. | Besichtigung der PV-Überdachung des Kreishausparkplatzes und des Rohbaus der Anne-Frank-Realschule plus | |

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Bauen, Umwelt, Energie
und Klimaschutz am:**

27.04.2026

Tagesordnungspunkt: 1

Sachstandsbericht zu den Maßnahmen
im Rahmen des KIPKI-Programms

Vorlage-Nummer:

0320/XI

Erste Kreisbeigeordnete Wieland ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt anhand der Sitzungsvorlage näher zu den einzelnen Maßnahmen des Westerwaldkreises aus. Bezüglich der in der Sitzungsvorlage genannten Prüfung der Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Berggarten-Schule in Siershahn ergänzt die Vorsitzende, dass nach aktuellem Kenntnisstand die Statik des Gebäudes hierfür keine ausreichende Traglast aufweise.

Auf die entsprechende Frage des Ausschussmitglieds Volker Lopp (FDP) antworten Abteilungsleiter Gläser und Referatsleiter Boll, aktuell bewege sich die Errichtung der PV-Anlage auf dem Kreishausparkplatz zahlenmäßig noch unterhalb der geschätzten und veranschlagten Summe von rund 3,1 Millionen Euro.

Ausschussmitglied Susanne Görg (CDU) erkundigt sich, welche Dimensionen der installierte Speicher der PV-Anlage auf dem Kreishausparkplatz aufweise. Herr Kaiser, Mitarbeiter im Referat 11 „Technisches Gebäudemanagement“, antwortet, der Speicher fasse insgesamt 448 kWh und könne damit in den Nachtstunden bis zu zehn Stunden lang den Strombedarf des Kreishauses decken.

Auf die Frage des Ausschussmitglieds Annette Aller (CDU), wie viel Leistung die PV-Anlage insgesamt bringe, erklärt Herr Kaiser, dass pro Carport 127,4 kWp und damit insgesamt 382,2 kWp erzeugt werden könne.

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Bauen, Umwelt, Energie
und Klimaschutz am:**

27.04.2026

Tagesordnungspunkt: 2

Aktuelle Baumaßnahmen des
Westerwaldkreises

Vorlage-Nummer:

0321/XI

Erste Kreisbeigeordnete Wieland ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt anhand der Sitzungsvorlage ausführlich zu den Baumaßnahmen des Westerwaldkreises mit einem Investitionsvolumen von mindestens 250.000 Euro aus. Abschließend kündigt die Vorsitzende an, der Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz werde voraussichtlich am 18. Mai zu einer gemeinsamen Sitzung mit dem Kreisausschuss zum Thema Neuverkabelung des Kreishauses geladen.

Auf die entsprechende Frage von Ausschussmitglied Volker Lopp (FDP) hin, wird zugesagt, die Auflistung der Baumaßnahmen künftig nach Investitionsvolumen zu ordnen.

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Bauen, Umwelt, Energie
und Klimaschutz am:**

27.04.2026

Tagesordnungspunkt: 3

Sonderinvestitionsprogramm des Bundes;
Verteilung und Nutzung der Mittel

Vorlage-Nummer:

0322/XI

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt zunächst zu den Rahmenbedingungen des Sonderinvestitionsprogramms aus. Sodann geht sie näher auf die in der Vorlage genannten Einzelmaßnahmen des Westerwaldkreises ein.

Ausschussmitglied Melanie Leicher (FWG) erkundigt sich, ob mit der Erneuerung einer Trafostation auf dem Köppel nicht gegebenenfalls die Alarmstange gemeint sei. Abteilungsleiter Gläser antwortet, es handele sich um die bereits vorhandene Trafostation auf dem Köppel, deren Technik mittlerweile veraltet sei und daher ausgetauscht werden müsse.

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Bauen, Umwelt, Energie
und Klimaschutz am:**

27.04.2026

Tagesordnungspunkt: 4

Sachstandsbericht des Projekts
Klimaanpassung

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Thematik ein. Sodann bittet sie zunächst Christoph Brabender, Klimaschutzmanager des Westerwaldkreises, um seinen Bericht.

Herr Brabender referiert sodann mittels einer Power-Point-Präsentation über die aktuellen Maßnahmen des Westerwaldkreises im Bereich des Klimaschutzes.

Ausschussmitglied Marco Dörner (SPD) erkundigt sich, welcher Personenkreis Einsicht in die digitalen energetischen Gebäudesteckbrief zu den einzelnen Gebäuden habe oder ob diese öffentlich eingesehen werden könnten und ob tatsächlich an allen kreiseigenen Schulen Wärmepumpen verbaut werden sollen. Herr Brabender antwortet, eine Rückmeldung des beteiligten Unternehmens zum Öffentlichkeitsgrad der Daten stehe noch aus, die Veröffentlichung werde aber in Übereinstimmung mit der DSGVO erfolgen. Die Vorsitzende ergänzt, die Umrüstung auf Wärmepumpen beziehe sich lediglich auf die kreiseigenen Schulen im Schulzentrum in Montabaur.

Anschließend bittet die Vorsitzende Christine Graf, Klimaanpassungsmanagerin des Westerwaldkreises, um ihren Bericht.

Frau Graf referiert sodann anhand einer Power-Point-Präsentation zu den Klimaanpassungsmaßnahmen des Westerwaldkreises.

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

(Die Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage I** beigelegt.)

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Bauen, Umwelt, Energie
und Klimaschutz am:**

27.04.2026

Tagesordnungspunkt: 5

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

- 5.1 Erste Kreisbeigeordnete Wieland teilt mit, die Einweihung der PV-Anlage auf dem Kreishausparkplatz sei im Rahmen der Kreistagssitzung am 12. Juni 2026 vorgesehen.
- 5.2 Die Vorsitzende weist noch einmal darauf hin, dass bezüglich der Erneuerung der Verkabelung des Kreishauses voraussichtlich am 18. Mai 2026 eine gemeinsame Sitzung mit dem Kreisausschuss erfolgen werde.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Bauen, Umwelt, Energie
und Klimaschutz am:**

27.04.2026

Tagesordnungspunkt: 6

Besichtigung der PV-Überdachung des
Kreishausparkplatzes und des Rohbaus
der Anne-Frank-Realschule plus

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erläutert das weitere Vorgehen.

Sodann begeben sich die Ausschussmitglieder auf den Kreishausparkplatz und besichtigen die PV-Anlage. Währenddessen stehen Abteilungsleiter Gläser und Herr Kaiser für Rückfragen zur Verfügung.

Anschließend finden sich die Ausschussmitglieder im Rohbau der Anne-Frank-Realschule plus ein, wo sie Roman Kämpf, Mitarbeiter im Referat 11 „Technisches Gebäudemanagement“ und verwaltungsseitiger Bauleiter, durch den Rohbau führt. Zusätzlich steht Finn Niemeyer, bauleitender Architekt der Puppenthal Architektur GmbH, für etwaige Fragen zur Verfügung.

Erste Kreisbeigeordnete Wieland schließt die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz um 17:23 Uhr.

Der Schriftführer
gez. L. Leienthal, KI

Die Vorsitzende
gez. EKB G. Wieland